

Schleswig-Holstein Cup

Internationales Handballturnier



TURNIERBESTIMMUNGEN

Es gelten in Anlehnung die Bestimmungen des DHB, HVSV und KHV Segeberg

Abweichungen:

1. Die Spielzeit beträgt 2 x 9 Minuten ohne Pause. Während des Seitenwechsels läuft die Uhrzeit weiter.
2. Tritt eine Mannschaft nicht an, wird das Spiel mit 0:2 Punkten und 0:5 Toren gewertet. Bei verspätetem Antraten von mehr als 2 Minuten wird die erste Hälfte nicht mehr angepiffen und die zweite Hälfte mit 0:3 Toren begonnen.
3. Am Ende der Vorrunde entscheidet bei Punktgleichheit und gleicher Tordifferenz der direkte Vergleich, also das Ergebnis des Spiels zwischen den betroffenen Mannschaften. War dieses Spiel unentschieden, entscheidet ein 7-Meter-Werfen (je 5).
4. Bei Platzierungsspielen (Platz 5-8) entscheidet bei einem Unentschieden das nächste Tor (sudden death).
5. Endspiele (Platz 1-4) werden bei einem Unentschieden zunächst um 1 x5 Minuten verlängert. Danach erfolgt ggf. ein 7-Meter-Werfen (je 5).
6. Es darf nicht „von oben nach unten“ ausgeholfen werden. Spieler aus dem A-Pokal dürfen nicht im B-Pokal spielen und Spieler aus dem B-Pokal nicht im C-Pokal. Das Helfen „von unten nach oben“ ist erlaubt.
7. Um Verletzungen vorzubeugen, ist es nicht gestattet, mit Sollen- oder Nockenschuhen zu spielen. Sollte trotzdem ein Spieler mit oben genannten Schuhen auflaufen (bei Unsicherheiten vor dem Spiel den Schiedsrichter oder die Turnierleitung ansprechen), wird der Spieler für das laufende Spiel vom Schiedsrichter gesperrt und darf erst beim nächsten Spiel wieder mit erlaubten Schuhen teilnehmen.

Jede Mannschaft hat einen Spielball zur Verfügung zu stellen, damit ein Ersatzball bereitliegt!

Evtl. Regeländerungen geben wir vor dem Turnierstart bekannt.

**Der Veranstalter und die Turnierleitung bilden das Rechtsgremium der Veranstaltung!
Einsprüche können jederzeit bei der Turnierleitung eingereicht werden!**